

Übungsblatt 8

Sink Clustering Problem

Input: Ein metrischer Raum (V, c) , eine endliche Menge $D \subseteq V$ von Terminalen / Senken mit Bedarf $d : D \rightarrow \mathbb{R}_+$, Facility Öffnungskosten $f \in \mathbb{R}_+$ und Kapazitätslimit $u \in \mathbb{R}_+$.

Aufgabe: Finde $k \in \mathbb{N}$ mit $1 \leq k \leq |D|$, eine Partitionierung $D = D_1 \dot{\cup} \dots \dot{\cup} D_k$ und Steinerbäume T_i auf D_i ($i = 1, \dots, k$) mit

$$\sum_{e \in E(T_i)} c(e) + \sum_{j \in D} d(j) \leq u \quad \text{für } i = 1, \dots, k$$

so dass

$$\sum_{i=1}^k \sum_{e \in E(T_i)} c(e) + kf$$

minimal ist.

13) Sei $\epsilon > 0$. Beweisen Sie, dass es keinen polynomiellen Approximationsalgorithmus für das Sink Clustering Problem in der rechteckigen Ebene gibt, der eine Approximationsgüte von $2 - \epsilon$ hat.

Tipp: Zeigen Sie, dass Sie anderenfalls das rechteckige Steinerbaum Entscheidungsproblem lösen können: Gegeben eine Steinerbauminstanz I und eine Zahl $k \in \mathbb{R}$. Gibt es einen Steinerbaum auf I der Länge $\leq k$?

(4 Punkte)

14) Sei V eine endliche Menge von Knoten mit $n = |V|$ und $c : V \times V \rightarrow \mathbb{R}_+$ eine symmetrische Kostenfunktion. Sei $E := \{e_1, \dots, e_{n-1}\}$ die Kanten eines kürzesten aufspannenden Baumes auf V mit $c(e_1) \geq c(e_2) \geq \dots \geq c(e_{n-1})$.

Sei $k \in \{1, \dots, n-1\}$ und $E_k := E \setminus \{e_1, \dots, e_k\}$.

Beweisen Sie:

- E_k ist ein Wald auf V der aus $1 + k$ maximalen Zusammenhangskomponenten besteht.
- Kein anderer Wald auf V der aus $1 + k$ maximalen Zusammenhangskomponenten besteht ist kürzer als (V, E) .

(4 Punkte)

Abgabetermin: 18. Juni, vor der Vorlesung (12.15 Uhr).